

AGMV-Geschäftsstelle des DWBO • PF 33 20 14 • 14180 Berlin

An die
Mitarbeitervertretungen der Mitgliedseinrich-
tungen im DWBOAn die
AGMV-Newsletter-Abonnentinnen
und -Abonnenten

Berlin, 16. März 2016

**Information über den Stand der „Arbeitsfähigkeit der Arbeitsrechtlichen Kommission
im DWBO“ (Anlage 5 zum Plenumsprotokoll vom 9. Februar 2016)**Liebe Mitarbeitervertreter_innen,
liebe Mitarbeiter_innen der Mitgliedseinrichtungen im DWBO,
liebe Leser_innen,das Schreiben der Einrichtung xy liegt der Geschäftsstelle der AK DWBO vor. Somit kann
dieser Punkt als erledigt betrachtet werden.Eine abschließende Willensbekundung der Einrichtung xy₁ zum zukünftigen Umgang mit der
Abweichung bei der Arbeitszeit in Berlin, statt 38,5h/Woche gelten 40h/Woche, steht aus. Die-
se Abweichung, verbunden mit der Frage zur Rückkehr zur AVR-Konformität, ist als Tages-
ordnungspunkt auf der nächsten Tagesordnung der AK DWBO.Nachdem ein Schreiben eines dritten, von den AVR abweichenden, AK-Mitglieds zur geplan-
ten Rückkehr zur AVR von unseren DN-Vertretern als völlig unverbindlich und nichtssagend
zurückgewiesen wurde, und auch nicht zeitnah nachgebessert wurde, ist die Klausurtagung
der AK von unseren DN-Vertretern abgesagt worden. Auch die DNseitige Teilnahme an der
Märzsitzung der AK DWBO wurde abgesagt.

Am 31. März findet ein Treffen zwischen VS DWBO, dgv, DG-Vertretern AK auf der einen Seite und DN-Vertretern AK, AGMV-Vorstandsmitgliedern auf der anderen Seite statt. Hier gilt es, den Dienstgebern erneut, in aller Deutlichkeit, unsere Bedingungen zur Weiterarbeit in der AK-DWBO und zum Verbleib im Dritten Weg ins Stammbuch zu schreiben.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung. Weitere Informationen auf dem Plenum am 5. April 2016.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben wir
Euer/Ihr AGMV-Vorstand